

2. Kreisklasse Herren Nord

MTSV Selsingen : MTV Elm IV
Montag, 20.02.2023, 20:00 Uhr

MTSV Selsingen und MTV Elm IV teilen sich die Punkte

Jubel herrschte am Montagabend, als das Schlussdoppel Seeba / Tietjen nach ca. 2 Stunden den Matchball für den MTV Elm IV im Spiel der 2. Kreisklasse Herren Nord verwertete. Hängende Köpfe gab es dagegen beim MTSV Selsingen. Das Heimteam konnte im 12. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Doppel nicht über die Ziellinie bringen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist der MTSV Selsingen nun ein Punkteverhältnis von 12:12 in der Tabelle auf, während der der MTV Elm IV 17:5 Punkte hat.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Einen Sieg verpassten Gerken / Kahrs beim 8:11, 11:6, 6:11, 8:11 gegen Kerstner / Meyer. Rexin / Burfeindt hatten im Anschluss ihre Gegner Seeba / Tietjen beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. In vier Sätzen verloren nachfolgend indessen Overhage / Steidinger ihre Partie gegen Böhnke / Dilissen. Das Zwischenergebnis zeigte nach den Eingangsdoppeln ein 1:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Keine Chancen ließ Burkhard Rexin beim 11:7, 11:3, 11:8 seinem Gegner Uwe Kerstner. Die erfolgsbringende Taktik fehlte bis auf Ausnahmen hingegen Hans-Hinrich Gerken bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Gerhard Seeba ab dem Start. Das musste man neidlos anerkennen. Bemerkenswert war bei diesem Spiel, dass alle Sätze mit nur zwei Punkten Vorsprung ausgingen. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 2:3 weiter, als das mittlere Paarkreuz die nächsten Spiele bestritt. Mit 3:1 hatte Gerhard Kahrs im Spiel gegen Manfred Böhnke, das im Vorhinein als ausgeglichen eingestuft werden konnte, die Nase vorn. Es dauerte eine Weile, bis Bernd Wallbaum den Fünf-Satz-Sieg gegen Nico Tietjen unter Dach und Fach hatte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Wallbaum mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Bei einem Spielstand von 4:3 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Die richtige Herangehensweise hatte Hauke Claas Burfeindt beim 3:0-Erfolg gegen Heinrich Meyer von Beginn an. Den Sieg von Thomas Dilissen konnte Klemens Overhage im Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 5:4. Mit 11:8, 8:11, 11:5, 11:7 siegte im Anschluss Burkhard Rexin gegen Gerhard Seeba und gab dabei nur einen Satz ab. Durch diesen Erfolg hat Rexin nun einen weiteren Erfolg auf der Habenseite, so dass seine Bilanz nun bei 13:5 steht. Mit nur einem Satzverlust ging Hans-Hinrich Gerken gegen Uwe Kerstner durchs Ziel, denn die Partie endete mit einem 3:1-Erfolg. Das Match hätte also insgesamt auch knapper ausgehen können. Durch diese Niederlage weist die Saison-Bilanz von Kerstner nun 7 Siege bei 11 Niederlagen aus. Gekämpft bis zum Schluss hatte wenig später Gerhard Kahrs in der Partie gegen Nico Tietjen. Jedoch musste er trotzdem ein 2:3 unterschreiben. Auch rückblickend war es eine wirklich spannende Partie. Seit Beginn der Saison war dies der 13. Sieg von Tietjen, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 5 verbleibt. Das Resultat vor dem Match der beiden Vierer zeigte ein 7:5. Beim 11:8, 11:7, 11:4 gegen Manfred Böhnke fand Bernd Wallbaum von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Das Einzel zwischen Hauke Claas Burfeindt und Thomas Dilissen, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Durch diesen Spielausgang liegt die Saison-Bilanz von Burfeindt nun bei 14 Siegen und 3 Niederlagen. Klemens Overhage verlor im Anschluss seine Partie gegen Heinrich Meyer unterm Strich eindeutig und nicht überraschend nach Sätzen mit 6:11, 10:12, 8:11. Damit hat Meyer nun ein 4:4 in der Saison-Bilanzübersicht an Siegen und Niederlagen zu verbuchen. Bevor sich die

beiden Doppel final duellierten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Beide Doppel holten nun am Ende eines umkämpften Schlagabtausches im entscheidenden Schlussdoppel noch einmal alles aus sich heraus. Einen Sieg verpassten Gerken / Kahrs beim 6:11, 8:11, 11:8, 6:11 gegen Seeba / Tietjen. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach diesem Ergebnis weist der MTSV Selsingen nun ein Punktekonto von 12:12 Punkten auf, während der MTV Elm IV vor dem nächsten Spiel, das am 28.02.2023 gegen den TSV Bevern II ansteht, 17:5 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft des MTSV Selsingen bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 27.02.2023 gegen den SV Eintr. Hepstedt-Breddorf.

Statistik:

MTSV Selsingen

Doppel: Gerken / Kahrs 0:2, Rexin / Burfeindt 1:0, Overhage / Steidinger 0:1

Einzel: B. Rexin 2:0, H. Gerken 1:1, G. Kahrs 1:1, B. Wallbaum 2:0, H. Burfeindt 1:1, K. Overhage 0:2

MTV Elm IV

Doppel: Seeba / Tietjen 1:1, Kerstner / Meyer 1:0, Böhnke / Dilissen 1:0

Einzel: G. Seeba 1:1, U. Kerstner 0:2, N. Tietjen 1:1, M. Böhnke 0:2, T. Dilissen 2:0, H. Meyer 1:1